

(Linux)-USB-Sticks

Übersicht

Ich hatte letztes Jahr die Idee mit den Linux-USB-Sticks. Leider ist das Projekt bei mir zum Erliegen gekommen. Dieses Wiki hier soll einen Überblick schaffen über das Projekt. Jeder darf gerne konstruktive Kritik miteinbringen/äußern.

(Linux)-Distributionen

Es sind 10 USB-Sticks zur Verfügung, die mit bootbaren ISO-Dateien bespielbar sind. Eine Übersicht über zahlreiche (unix-basierte) Distributionen bietet <http://www.distrowatch.com/>.

Hier die ausgewählten Distributionen:

1. [Ubuntu 14.10 Utopic Unicorn 64-Bit \(AMD64\) Unity](#)
2. [Linux Mint 17.1 Rebecca - MATE RC \(64-bit\)](#)
3. [Debian 7.7.0 AMD64 Netinst.](#)
4. [openSUSE](#)
5. [Fedora](#)
6. [Arch Linux](#) bzw. die deutsche Seite [Arch Linux DE](#). [Manjaro](#) ist eine Distribution die auf Arch Linux basiert.
7. [Kali Linux](#)
8. [Gentoo](#)
9. [Slitaz](#)
10. [SystemRescueCD](#)

Weitere interessante Distributionen:

- [CentOS](#)
- [FreeBSD](#)
- [CrunchBang](#)
- [SteamOS](#)
- [Tails](#)
- [Linux From Scratch - LFS](#)
- [ReactOS](#)
- [Arch Bang](#)
- [GParted](#)
- [Oracle Solaris](#)

Installation

Auf allen USB-Sticks wurde ein msdos-Partitionstabelle angelegt mit GParted (0.19.0). Die ISO-Dateien wurden dann mit dd (8.23) `dd if=Distribution.iso of=/dev/sdX bs=1M conv=fdatasync` auf die USB-Sticks getan.

Ich arbeite noch an einer Multiboot-USB-Stick-Variante. Folgende Lösung gefällt mir sehr gut, nur habe ich noch so meine Probleme damit: [Multiboot-USB-Stick](#).

From:

<https://wiki.hackerspace-bremen.de/> - Hackerspace Bremen e.V.

Permanent link:

https://wiki.hackerspace-bremen.de/geraetschaften/distro_sticks?rev=1417213913

Last update: **2022-11-17 22:34**

